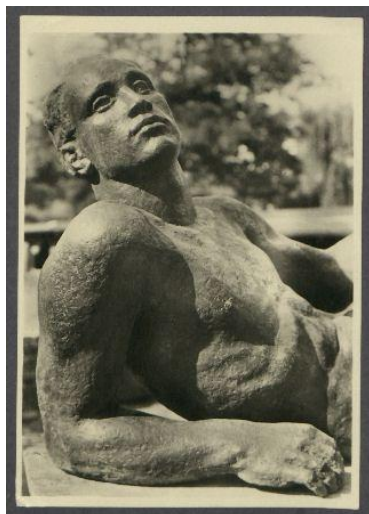


## Brief von Georg Kolbe an Hermann Lemperle



|                 |                                      |
|-----------------|--------------------------------------|
| Samlungsbereich | Korrespondenzen                      |
| Verfasser*in    | Georg Kolbe                          |
| Adressat*in     | Hermann Lemperle                     |
| Datierung       | 25.11.1944                           |
| Umfang          | 1 Briefkarte                         |
| Erwerbung       | Ankauf Antiquariat Engel & Co., 2017 |
| Inventarnummer  | GK.607.1.9_015                       |
| Transkript      | vorhanden                            |
| Rechte          | Public Domain Mark 1.0               |

**Inhaltsangabe**

Die Briefe und Postkarten von Georg Kolbe an Hermann Lemperle und seine Frau (GK.607.1.1 - GK.607.1.11) wurden 2007 als Teil des Nachlasses von Hermann Lemperle erworben. Sie wurden dem Nachlass Georg Kolbes als angereicherter Nachlass zugeordnet.

**Transkription**

[Bildpostkarte]

[Abbildung: Georg Kolbe, „Ruhender Athlet“, 1936]

Seite 2

Hierlshagen 25.XI 44

Mein lieber Herr Lemperle, Ihr Brief aus Reichenhall freute mich herzlich. Sie werden gute Tage mit Ihrer Frau gehabt haben. Gäbe es doch nicht immer wieder die Trennungen!

Da ich nun weiss, dass Sie weiter die alte Nummer haben, möchte ich berichten, dass inzwischen doch noch eine Fl. Vermouth landete.

Ganz prima! Also ging nichts verloren. –

In diesen Tagen war ich beim Augenarzt – es wird noch nicht operiert – also Geduld! Die Hemmungen sind arg bereits – Meine Schrift ist deshalb so klein, weil ich das Gesicht bis zu 15 ctm über dem Papier halten muss – Da ist's aus mit der Freiheit des Schreibens. Entschuldigen Sie das Gekritzel – Wie gut, dass Ihre Frau so

**G K**  
**M**

Georg Kolbe Museum, Berlin 27.05.2024

gesund ist. Danke u. liebe Grüße immer Ihr  
GK